



UV 1.1 <i>Bonjour, Paris ! Moi et mes amis</i> Gesamtvolumen ca. 8 UE (à 67,5 Minuten)		
Anzubahnende Kompetenzerwartungen (im Schwerpunkt)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<i>Die SuS können...</i>		
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ein erstes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <p><u>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Phänomene kultureller Vielfalt benennen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen <p><u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln 	<p>IKK</p> <ul style="list-style-type: none"> eine Straße in Paris kennenlernen sich vorstellen 	<p>Fächerübergreifender Unterricht: <u>Erdkunde (bilingual):</u> Leben in der Stadt, Stadtentwicklung, Gentrifizierung, Mobilität, Zukunftsperspektiven <u>Deutsch / Englisch/ Latein/ weitere Fremdsprachen:</u> Ausstellung zu europäischen Metropolen</p> <p>Genderspezifische Aspekte:</p> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Leseverstehen, Hörverstehen</p>
<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einfachen, klar artikulierten auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen <p><u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einfachen, klar strukturierten Sach- und Gebrauchstexten sowie einfachen literarischen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen <p><u>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> in alltäglichen Gesprächssituationen ihre Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren, sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen <p><u>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ihre Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen berichten und Interessen darstellen 	<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Verstehen, wer spricht (Globalverstehen) <p><u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> sich mit Hilfe von Schildern orientieren <p>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen/ zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> sich begrüßen/verabschieden fragen und sagen, wer jemand ist sagen, woher man kommt jemanden kennenlernen <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufforderungen, Fragen, Dialoge verschriftlichen Schreibfertigkeit in Form des Partnerdiktats üben 	
<p>VSM <u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einen grundlegenden allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen thematischen Wortschatz einsetzen <p><u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Sachverhalte schildern und von Ereignissen berichten und erzählen <p><u>Aussprache und Intonation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> erste Kenntnisse der Aussprache 	<p>VSM <u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Bonjour./Au revoir./Salut. Ça va? Je m'appelle... Qui est-ce? - C'est... Zahlen 1-12 <p><u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Das Verb <i>être</i> (Singular) unbestimmter Singular (Singular) <p>Aussprache und Intonation</p>	



<p>und Intonation für ihre Hör- und Sprech-absichten einsetzen</p>	<p>- Die <i>liaison</i></p>	
<p>TMK</p> <ul style="list-style-type: none"> • im Rahmen des besprechenden Umgangs mit Texten und Medien einfachen Texten und Medienprodukten wesentliche Informationen zu Personen, Handlungen, Ort und Zeit entnehmen, diese mündlich und schriftlich wiedergeben und zusammenfassen • im Rahmen des gestaltenden Umgangs mit Texten und Medien kurze Texte oder Medienprodukte erstellen, in andere vertraute Texte oder Medienprodukte umwandeln sowie Texte und Medienprodukte in einfacher Form kreativ bearbeiten 	<p>TMK</p> <p><u>Ausgangstexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Lektionstext <p><u>Zieltexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Dialog - Steckbrief 	
<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> • im Vergleich des Französischen mit anderen Sprachen Ähnlichkeiten und Verschiedenheiten entdecken und für das eigene Sprachenlernen in Ansätzen nutzen • Arbeitsprodukte in Wort und Schrift weitgehend selbstständig überarbeiten und dabei eigene Fehlerschwerpunkte erkennen • einfache, auch digitale Werkzeuge für das eigene Sprachenlernen reflektiert einsetzen 	<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verstehen, worum es geht - Strategien zur Selbstkontrolle und Bewusstheit des eigenen Lernstandes nutzen (Bilan) - zum Einprägen wichtiger grammatischer Phänomene unterschiedliche Farben einsetzen 	
<p>SB</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache Sprachphänomene und sprachliche Entwicklungen vergleichen 		



UV 1.2: <i>Copain, copine (Moi, mes amis et mes activités)</i> Gesamtvolumen ca. 10 UE (à 67 Minuten)		
Anzubahnende Kompetenzerwartungen (im Schwerpunkt)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<i>Die SuS können...</i>		
<p>IKK <u>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Phänomene kultureller Vielfalt benennen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen 	<p>IKK</p> <ul style="list-style-type: none"> Ein Geschäft in Paris kennenlernen 	<p>Fächerübergreifender Unterricht: /</p> <p>Genderspezifische Aspekte: Unterschiedliche Hobbies/Interessen von Mädchen & Jungen</p> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Leseverstehen</p> <p>Medienkompetenzrahmen: <u>Die SuS' können einfache, auch digitale Werkzeuge für das eigene Sprachenlernen reflektiert einsetzen.(MKR 1.2)</u></p> <p>Inhaltsbezogene Kompetenz: Die SuS' lernen den Umgang mit Word kennen: Anlegen und Speichern einer Datei</p> <p><u>Die SuS' können den eigenen Lernfortschritt anhand einfacher, auch digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen und dokumentieren.(MKR 1.3)</u></p> <p>Inhaltsbezogene Kompetenz: Die SuS' legen einen Ordner mit mehreren Dateien zu <i>Moi et mes amis</i> an</p> <p>Benötigte Medien: Computer</p> <p>Sonstiges/Schwerpunkt: hier zunächst ein Steckbrief mit den wichtigsten Informationen zu sich selbst (Name, Alter, Wohnort, was man mag: Musik/Sport)</p>
<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einfachen, klar artikulierten auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussage und wichtige Einzelinformationen entnehmen <p><u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einfache, klar strukturierten Sach- und Gebrauchstexten sowie einfachen literarischen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussage und wichtige Einzelinformationen entnehmen <p><u>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> in alltäglichen Gesprächssituationen ihre Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren auch einfache non-und paraverbale Signale setzen <p><u>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ihre Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen berichten und Interessen darstellen <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> wesentliche Textinhalte in einfacher Form wiedergeben <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Kernaussagen kürzerer mündlicher und schriftlicher Informationsmaterialien adressatengerecht wiedergeben 	<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> verstehen, was jemand sagt (selektives Verstehen) <p><u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einfache Informationen entnehmen <p><u>Sprechen- an Gesprächen teilnehmen/ zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> fragen, was etwas ist und was jemand macht sagen, wo jemand wohnt <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einfache Sätze schreiben <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> du findest französische Briefpartner 	
<p>VSM <u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einen grundlegenden Wortschatz zur Textproduktion verwenden <p><u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Sachverhalte schildern und von Ereignissen berichten und erzählen <p><u>Aussprache und Intonation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> in klar strukturierten Gesprächssituationen und kurzen Redebeiträgen und kurzen Redebeiträgen Aussprache und 	<p>VSM <u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Gegenstände in der Schule Musik und Sport <p><u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Verben auf -er (Singular + Plural) bestimmter Artikel (Singular) das Verb être Fragen stellen <p><u>Aussprache und Intonation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> z und s: stimmhaftes und 	



<p>Intonation weitgehend angemessen realisieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • erste Kenntnisse der Aussprache und Intonation für ihre Hör- und Sprechabsichten einsetzen 	<p>stimmloses s</p>	
<p>TMK</p> <ul style="list-style-type: none"> • im Rahmen des gestaltenden Umgangs mit Texten und Medien kurze Texte oder Medienprodukte erstellen, in andere vertraute Texte oder Medienprodukte in einfacher Form kreativ bearbeiten 	<p>TMK <u>Ausgangstexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Lektionstext <p><u>Zieltext:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Steckbriefe - Kurzpräsentation - Dialog 	
<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsprodukte in Wort und Schrift in Ansätzen selbständig überarbeiten und dabei eigene Fehlerschwerpunkte erkennen. • Einfache, auch digitale Werkzeuge für das eigene Sprachenlernen reflektiert einsetzen 	<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mit dem Buch arbeiten (Das Schulbuch als Arbeitsmittel und Nachschlagewerk verwenden) - Strategien zur Selbstkontrolle und Bewusstheit des eigenen Lernstandes nutzen (bilan) (zum nachhaltigen Umgang mit erkannten Fehlerschwerpunkten) - Farbmarkierungen als Hilfe zum Einprägen verwenden (best. Artikel) 	
<p>SB</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache Sprachphänomene und sprachliche Entwicklungen vergleichen 		



UV1.3 Bon anniversaire, Léo! Gesamtvolumen ca. 8 UE (à 67,5 Minuten)		
Anzubahnende Kompetenzerwartungen (im Schwerpunkt) Die SuS können...	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u> • ein erstes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <u>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</u> • Phänomene kultureller Vielfalt benennen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen • repräsentative Verhaltensweisen und Konventionen anderer Kulturen in Ansätzen mit eigenen Anschauungen vergleichen und dabei Toleranz entwickeln, sofern Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens nicht verletzt werden <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> • in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln</p>	<p>IKK - Begegnungssituationen vorbereiten - zwischen <i>Fnac</i> und <i>Maison de la presse</i> unterscheiden - Unterschiede/Ähnlichkeiten zwischen einer frz. und dt. (Kinder-) Geburtstagsfeier benennen - zwischen einem frz. Geburtstags und Weihnachtslied & den internationalen/deutschen Entsprechungen unterscheiden die frz. Schreibweise des Datums & d. Adresse vom Deutschen unterscheiden - zwischen einer frz. & dt. E-Mail Adresse unterscheiden</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung: Wandkalender mit Geburtstagen d. Kursteilnehmer/innen Einladungskarten schreiben Geburtstagswunschliste anfertigen</p> <p>Fächerübergreifender Unterricht: Lesestrategien bzw. Texterschließungstechniken (Englisch/Deutsch)</p> <p>Genderspezifische Aspekte: Geschenkeauswahl</p> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Leseverstehen, Hörverstehen</p> <p>Medienkompetenzrahmen: 1.3 Datenorganisation</p> <p>Inhaltsbezogene Kompetenz: Die SuS' legen einen Ordner mit mehreren Dateien zu <i>Moi et mes amis</i> an</p> <p>Benötigte Medien: Computer</p>
<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u> • der mündlichen Kommunikation im Unterricht folgen • einfachen Gesprächen zu alltäglichen oder vertrauten Sachverhalten und Themen die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen • eindeutige Stimmungen und Gefühle der Sprechenden erfassen <u>Leseverstehen</u> • der schriftlichen Kommunikation im Unterricht folgen • einfachen, klar strukturierten Sach- und Gebrauchstexten sowie einfachen literarischen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen <u>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen</u> • am Unterrichtsgeschehen mündlich teilnehmen • sich in unterschiedlichen Rollen an formalisierten, thematisch vertrauten Gesprächen beteiligen • auch non- und paraverbale Signale</p>	<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u> - Zahlen von 1-39, Adressen/Telefonnummern verstehen und anwenden (Detailverstehen) - Monatsnamen, Geburtsdaten und Altersangaben verstehen, erfragen und angeben <u>Leseverstehen</u> - Einfache Texte zum Thema Geburtstag und Familie verstehen und erstellen <u>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen/ zusammenhängendes Sprechen</u> - Geburtstags-, Weihnachtslied singen - frz. Alphabet aufsagen und singen - Fragen und Antworten zu Wohnort, Alter und Familienmitgliedern formulieren - Familienbeziehungen beschreiben / über Familienbeziehungen sprechen können - über die Familie, die eigene Person & Freunde sprechen - über einen Geburtstag sprechen & gratulieren</p>	<p>Sonstiges/Schwerpunkt: ... hier Erweiterung mit Angaben zur Adresse, zum Geburtsdatum, zu Familienmitgliedern</p>



<p>setzen <u>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • sich und ihre Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen berichten und Interessen darstellen • mündliche Äußerungen und Inhalte in einfacher Form wiedergeben • sich zu Inhalten von im Unterricht behandelten Texten und Themen in einfacher Form äußern <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • wesentliche Textinhalte in einfacher Form wiedergeben • in Alltagssituationen zielführend schriftlich kommunizieren • einfache Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens realisieren <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kernaussagen kürzerer mündlicher und schriftlicher Informationsmaterialien adressatengerecht wiedergeben • für die Sprachmittlung notwendige Erläuterungen hinzufügen 	<ul style="list-style-type: none"> - monologisches Sprechen <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - einfache Texte zu Themen Geburtstag und Familie erstellen - Personenportrait anfertigen - Fragen und Antworten zu Wohnort, Alter und Familienmitgliedern formulieren <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - einem frz. Text (Plakat) Informationen entnehmen und ins Deutsche übertragen - zum Thema Name, Alter, Wohnort, Familie dolmetschen 	
<p>VSM <u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • einen grundlegenden Wortschatz des <i>discours en classe</i> verwenden • einen grundlegenden allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen thematischen Wortschatz einsetzen <p><u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachverhalte schildern und von Ereignissen berichten und erzählen • Ge- und Verbote, Aufforderungen und Bitten, Fragen, Wünsche und Erwartungen sowie Verpflichtungen in einfacher Form ausdrücken • Texte und mündliche Äußerungen strukturieren und räumliche, zeitliche und logische Bezüge in einfacher Form darstellen <p><u>Aussprache und Intonation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • kürzere Sprech- und Lesetexte sinngestaltend und adressatenbezogen vortragen • erste Kenntnisse der Aussprache und Intonation für ihre Hör- und Sprechabsichten einsetzen <p><u>Orthographie</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende orthografische Muster weitgehend korrekt verwenden • Kenntnisse grundlegender grammatischer Strukturen und Regeln, diakritischer Zeichen und typografischer Besonderheiten für die weitgehend normgerechte 	<p>VSM <u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Den Wortschatz zu den Themen Familie, Alter & Geburtstag erweitern & sichern - Die Zahlen von 13-39 & Monatsnamen anwenden - Wichtige „kleine Wörter“ anwenden <p><u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - bestimmter & unbestimmter Artikel Plural - den Plural der Nomen - die Possessivbegleiter im Singular - das Verb <i>avoir</i> und die Verben <i>aimer/détester</i> mit best. Artikel anwenden <p><u>Aussprache & Intonation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - die <i>Liaison</i> bei <i>des</i>, den Possessivbegleitern im Plural und <i>avoir</i> korrekt aussprechen - das frz. Alphabet buchstabieren - verschiedene e-Laute richtig aussprechen <p><u>Orthographie</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - das Schriftbild verschiedener e-Laute unterscheiden - Groß- & Kleinschreibung, Akzente, Apostrophe, Unterschied zwischen <i>ou/où</i> sowie Wortgrenzen erkennen bzw. anwenden 	



Schreibung einsetzen		
<p>TMK</p> <ul style="list-style-type: none"> im Rahmen des gestaltenden Umgangs mit Texten und Medien kurze Texte oder Medienprodukte erstellen, in andere vertraute Texte oder Medienprodukte umwandeln sowie Texte und Medienprodukte in einfacher Form kreativ bearbeiten 	<p>TMK</p> <p><u>Ausgangstexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Lektionstexte selektiv lesen & Internationalismen erschließen sich in einem Text orientieren & ihn mittels Unterstreichen erschließen (Detail-/ Leseverständnis) Einzelheiten bei Hör- und Sehtexten herausfinden <p><u>Zieltexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einfache Dialog mit Vorgaben erstellen Steckbrief/Personenportrait kleine Rätsel erfinden einen Text/Szenen eines Theaterstücks m. d. Redemitteln der <i>Unité</i> erstellen Collage zum Thema Feste Satzsegmente in die richtige Reihenfolge bringen 	
<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> elementare Formen der Wortschatzarbeit einsetzen Arbeitsprodukte in Wort und Schrift in Ansätzen selbstständig überarbeiten und dabei eigene Fehlerschwerpunkte erkennen auch digitale Übungs- und Testaufgaben zum selbstgesteuerten systematischen Sprachtraining einsetzen 	<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> Strategien zur Selbstkontrolle und Bewusstheit des eigenen Lernstandes nutzen (<i>Bilan</i>) <i>filet à mots</i> (Ordnungs- und Memorisierungstechnik) <i>Mots-images</i> als Memorisierungstechnik Merksprüche und Strategien zur Erschließung unbekanntes Wortschatzes monologisches Sprechen mittels der Strategie <i>lire – regarder – parler</i> einüben sich im Lehrwerk orientieren 	
<p>SB</p> <ul style="list-style-type: none"> einfache semantische und strukturelle Zusammenhänge, elementare sprachliche Regelmäßigkeiten sowie einzelne Varietäten des alltäglichen Sprachgebrauchs erkennen ihren Sprachgebrauch entsprechend den Erfordernissen der Kommunikationssituation reflektieren 		



UV1.4 Au collège Balzac

Gesamtvolumen ca. 10 UE (à 67,5 Minuten)

<p>Anzubahnende Kompetenzerwartungen (im Schwerpunkt) <i>Die SuS können...</i></p>	<p>Auswahl fachlicher Konkretisierungen</p>	<p>Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen</p>
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ein erstes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <p><u>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Phänomene kultureller Vielfalt benennen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen zu ihren eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen begründet Stellung beziehen <p><u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln 	<p>IKK</p> <ul style="list-style-type: none"> Aussagen über Schule, Unterrichts- & Tagesablauf in einem frz. <i>Collège</i> & in einem dt. Gymnasium machen sowie Unterschiede & Gemeinsamkeiten benennen Kenntnis über einen berühmten, frz. Romanschriftsteller erwerben Unterschiede im Tagesablauf in Frankreich & Deutschland benennen Frz. Radiosender kennenlernen 	<p>Unterrichtliche Umsetzung Die eigene Schule m. H. v. Fotos, Zeichnungen darstellen Eigenen Stundenplan auf Frz. schreiben Poster erstellen f. einen Freund</p> <p>Fächerübergreifender Unterricht: Lesestrategien bzw. Texterschließungstechniken (Englisch/Deutsch)</p> <p>Genderspezifische Aspekte: Lieblingsfächer/Präferenzen v. Jungen/Mädchen thematisieren</p> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Leseverstehen, Hörverstehen, Sprachmittlung</p> <p>Medienkompetenzrahmen: <i>1.3 Datenorganisation</i></p> <p>Inhaltsbezogene Kompetenz: Die SuS' legen einen Ordner mit mehreren Dateien zu <i>Moi et mes amis</i> an</p>
<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einfachen, klar artikulierten auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen <p><u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einfachen, klar strukturierten Sach- und Gebrauchstexten sowie einfachen literarischen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen <p><u>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> in alltäglichen Gesprächssituationen ihre Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen <p><u>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ihre Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen berichten und Interessen darstellen 	<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Über Schule sprechen & heraushören, wo man sich befindet Tagesablaufschilderung verstehen Die Uhrzeit heraushören Gedicht/Lied anhören Detailverstehen (s.o.) Einen Hör-/Lesetext rekonstruieren <p><u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Textverstehen: global & im Detail Fragen z. Text/Stundenplan schriftlich beantworten Intensive Textarbeit: Vermutungen anstellen, Aussagen korrigieren, Titel einzelnen Passagen zuordnen, Nach Vorgaben Texte verfassen Dialoge rekonstruieren <p><u>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen/ zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> nach der Uhrzeit fragen, sie benennen über Alltagsaktivitäten sprechen sich verabreden eine Situation schildern & m. einem Vorschlag reagieren ein Streitgespräch führen über den Stundenplan sprechen Vorlieben/Abneigungen äußern Dialog selbstständig/nach Vorgaben 	<p>Benötigte Medien: Computer</p> <p>Sonstiges/Schwerpunkt: ... hier Erweiterung zum Tagesablauf</p>



<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> ihre Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen berichten und Interessen darstellen einfache Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens realisieren digitale Werkzeuge auch für einfache Formen des kollaborativen Schreibens einsetzen <p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> Kernaussagen kürzerer mündlicher und schriftlicher Informationsmaterialien adressatengerecht wiedergeben für die Sprachmittlung notwendige Erläuterungen hinzufügen 	<p>verfassen</p> <ul style="list-style-type: none"> Pantomimische Darstellung sich gegenseitig Fragen stellen & Antworten anhand v. dt. Vorgaben: wohin jemand geht, wo sich jemand/etwas befindet sich entschuldigen Nichtwissen, Überraschung & Zustimmung äußern <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> Schriftbild verschiedener e-Laute unterscheiden, Groß- und Kleinschreibung, Akzente, Apostroph Unterschied von <i>ou/où</i> und Wortgrenzen erkennen und anwenden <p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> schriftlich in die Muttersprache paraphrasieren mündlich Plakatinhalte in die Fremd-/Muttersprache paraphrasieren schriftlich in die Zielsprache paraphrasieren 	
<p>VSM</p> <p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> einen grundlegenden allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen thematischen Wortschatz einsetzen <p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> Sachverhalte schildern und von Ereignissen berichten und erzählen <p>Aussprache und Intonation</p> <ul style="list-style-type: none"> erste Kenntnisse der Aussprache und Intonation für ihre Hör- und Sprechabsichten einsetzen 	<p>VSM</p> <p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> Themen: Unterricht/Schulfächer/Orte/Räume benennen Alltagsaktivitäten benennen und Uhrzeit anwenden Wochentage korrekt schreiben & anwenden Präpositionen des Ortes Die Uhrzeit verstehen & anwenden <p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> Präposition <i>à</i> & Artikel anwenden <i>aller</i> im Präsens konjugieren, in Verbindung mit <i>à</i> & <i>chez</i> Verneinung m. <i>ne ... pas</i> <i>faire</i> im Präsens konjugieren Possessivbegleiter im Singular/Plural benennen & anwenden <i>aimer</i> m. best. Artikel benennen & anwenden <p>Aussprache und Intonation</p> <ul style="list-style-type: none"> Reime identifizieren & schreiben Laute [ʒ] und [ʒ̥] unterscheiden Laute [ʒ], [ʒ̥] und [ʒ̥] unterscheiden Zungenbrecher nachsprechen <p>Orthographie</p> <ul style="list-style-type: none"> Bekannte Wörter aus dem Gedächtnis schreiben Laut in Schrift umsetzen Texte, die diktiert werden, aufschreiben Angangsbuchstaben unterschieden, ähnliche klingende Wörter aufschreiben: <i>vont, font, ont, sont</i> 	
<p>TMK</p> <ul style="list-style-type: none"> im Rahmen des besprechenden Umgangs mit Texten und Medien einfachen Texten und Medienprodukten wesentliche Informationen zu Personen, Handlungen, Ort und 	<p>TMK</p> <p>Ausgangstexte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bilder/Dialoge/Schaubilder/Plakate Beim Lesen Informationen global & detailliert aus dem Zusammenhang erschließen einen Hör- oder Lesetext 	



<p>Zeit entnehmen, diese mündlich und schriftlich wiedergeben und zusammenfassen</p> <ul style="list-style-type: none"> im Rahmen des gestaltenden Umgangs mit Texten und Medien kurze Texte oder Medienprodukte erstellen, in andere vertraute Texte oder Medienprodukte umwandeln sowie Texte und Medienprodukte in einfacher Form kreativ bearbeiten 	<p>rekonstruieren</p> <p>Zieltexte:</p> <ul style="list-style-type: none"> E-Mail verfassen Szenen für ein Theaterstück mit den Redemitteln der Unité erstellen Geschichten ausgehend von Bildsequenzen verfassen Gedichte mit & ohne Vorgaben verfassen schriftlich in die Mutter-/Zielsprache paraphrasieren 	
<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeitsprodukte in Wort und Schrift weitgehend selbstständig überarbeiten und dabei eigene Fehlerschwerpunkte erkennen einfache, auch digitale Werkzeuge für das eigene Sprachenlernen reflektiert einsetzen 	<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> Vokabelnetze Texterschließungsstrategien: Texte trotz unbekannter Vokabeln verstehen; Vokabeln aus dem Kontext/per Ableitung/Internationalismen erschließen <i>Faux amis</i> unterscheiden Wortschatz durch freies Assoziieren festigen Texte selektiv lesen Ausspracheregeln & gramm. Phänomene selbstständig beobachten & erschließen Präsentation Poster: Text, Fotos & Zeichnungen erstellen Strategien zur Selbstkontrolle und Bewusstheit des eigenen Lernstandes nutzen (<i>Bilan</i>) 	
<p>SB</p> <ul style="list-style-type: none"> einfache Sprachphänomene und sprachliche Entwicklungen vergleichen 		



UV 1.5: <i>Un samedi dans le quartier (Moi et mon quartier)</i> Gesamtvolumen ca. 10 UE (à 67 Minuten)		
Anzubahnende Kompetenzerwartungen (im Schwerpunkt)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<i>Die SuS können ...</i>		
<p>IKK <u>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Phänomene kultureller Vielfalt benennen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen 	<p>IKK</p> <ul style="list-style-type: none"> Das Quartier Batignolles kennenlernen 	<p>Fächerübergreifender Unterricht: Erdkunde: Städte & ihre typischen Eigenschaften (Einteilungen); Wegbeschreibungen/Orientierungshilfen</p> <p>Genderspezifische Aspekte: /</p> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Leseverstehen, Hörverstehen</p> <p>Medienkompetenzrahmen: <i>1.3 Datenorganisation</i></p> <p>Inhaltsbezogene Kompetenz: Die SuS' legen einen Ordner mit mehreren Dateien zu <i>Moi et mes amis</i> an</p> <p>Benötigte Medien: Computer</p> <p>Sonstiges/Schwerpunkt: ... hier Erweiterung zur Freizeitgestaltung und Vorlieben/Abneigungen bei Speisen/Getränken</p>
<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einfachen, klar artikulierten auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussage und wichtige Einzelinformationen entnehmen Einfachen Gesprächen zu alltäglichen oder vertrauten Sachverhalten und Themen die Gesamtaussage, Hauptaussage und wichtige Einzelinformationen entnehmen <p><u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einfache, klar strukturierten Sach- und Gebrauchstexten sowie einfachen literarischen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussage und wichtige Einzelinformationen entnehmen Der schriftlichen Kommunikation im Unterricht folgen <p><u>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> in alltäglichen Gesprächssituationen ihre Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren. Am Unterrichtsgeschehen mündlich teilnehmen Sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen Auch einfache non-und paraverbale Signale setzen <p><u>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ihre Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen berichten und Interessen darstellen <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> wesentliche Textinhalte in einfacher Form wiedergeben in Alltagssituationen zielführend schriftlich kommunizieren Ihre Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen berichten und Interessen darstellen <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Kernaussagen kürzerer mündlicher 	<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Wegbeschreibungen verstehen ein Interview verstehen <p><u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> eine Speisekarte verstehen eine E-Mail verstehen <p><u>Sprechen- an Gesprächen teilnehmen/ zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einen Weg beschreiben ein Interview führen etwas zu essen bestellen <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Ein Interview schriftlich niederlegen <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> jemandem ein 	



<p>und schriftlicher Informationsmaterialien adressatengerecht wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> • für die Sprachmittlung notwendige Erläuterungen hinzufügen 	<p>Freizeitprogramm erklären</p>	
<p>VSM <u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • einen grundlegenden Wortschatz zur Textproduktion verwenden <p><u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachverhalte schildern und von Ereignissen berichten und erzählen • Ge- und Verbote, Aufforderungen und Bitten, Fragen, Wünsche und Erwartungen sowie Verpflichtungen in einfacher Form ausdrücken • Texte und mündliche Äußerungen strukturieren und räumliche, zeitliche und logische Bezüge in einfacher Form darstellen 	<p>VSM <u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Freizeitbeschäftigungen - Zeitangaben - Speisen und Getränke - die Zahlen bis 100 <p><u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - das futur composé - faire + de - der Imperativ - Fragen mit est-ce que - Das Verb prendre 	
<p>TMK</p> <ul style="list-style-type: none"> • im Rahmen des gestaltenden Umgangs mit Texten und Medien kurze Texte oder Medienprodukte erstellen, in andere vertraute Texte oder Medienprodukte in einfacher Form kreativ bearbeiten 	<p>TMK <u>Ausgangstexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Lektionstext - Speisekarten - Wegbeschreibungen/ Karten <p><u>Zieltext:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Steckbriefe - Kurzpräsentation - Dialoge - Speisekarten - Wegbeschreibungen - Wortschatzplakate 	
<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsprodukte in Wort und Schrift in Ansätzen selbständig überarbeiten und dabei eigene Fehlerschwerpunkte erkennen. • Einfache, auch digitale Werkzeuge für das eigene Sprachenlernen reflektiert einsetzen • Elementare Form der Wortschatzarbeit einsetzen 	<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Wesentliche wiedergeben - einen Text gliedern und schreiben - die Bedeutung von Ausdrücken erschließen - mit dem Buch arbeiten (das Schulbuch als Arbeitsmittel und Nachschlagewerk verwenden) - Strategien zur Selbstkontrolle und Bewusstheit des eigenen Lernstandes nutzen (bilan) (zum nachhaltigen Umgang mit erkannten Fehlerschwerpunkten) 	
<p>SB</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache Sprachphänomene und sprachliche Entwicklungen vergleichen 		



UV 1.6: <i>On va à la fête! Moi et les fêtes</i> Gesamtvolumen ca. 8-10 UE (à 67 Minuten)		
Anzubahnende Kompetenzerwartungen (im Schwerpunkt)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<i>Die SuS können...</i>		
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ein erstes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <p><u>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Phänomene kultureller Vielfalt benennen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen <p><u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> sich durch Perspektivwechsel mit elementaren, kulturell bedingten Denk- und Verhaltensweisen kritisch auseinandersetzen 	<p>IKK</p> <ul style="list-style-type: none"> Der <i>Bal du 14 Juillet</i> – ein Fest beschreiben Der TGV (vs. ICE) Feste in Frankreich und Deutschland (und ggf. anderen Ländern) vergleichen 	<p>Fächerübergreifender Unterricht: Kunst: Anfertigen des Lieblingskleidungsstücks (Collage o.ä.); Englisch: colours</p> <p>Genderspezifische Aspekt: Vorlieben/Abneigungen in Bezug auf Verhalten und Kleidungsstile</p> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Leseverstehen, Sprachmittlung</p>
<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einfachen, klar artikulierten auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussage und wichtige Einzelinformationen entnehmen Einfachen Gesprächen zu alltäglichen oder vertrauten Sachverhalten und Themen die Gesamtaussage, Hauptaussage und wichtige Einzelinformationen entnehmen <p><u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einfachen, klar strukturierten Sach- und Gebrauchstexten sowie einfachen literarischen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussage und wichtige Einzelinformationen entnehmen Der schriftlichen Kommunikation im Unterricht folgen <p><u>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> in alltäglichen Gesprächssituationen ihre Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren Am Unterrichtsgeschehen mündlich teilnehmen Sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen <p><u>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> mündliche Äußerungen und Inhalte von Texten in einfacher Form wiedergeben sich zu Inhalten von im Unterricht behandelten Texten und Themen in einfacher Form äußern <p>Schreiben</p>	<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Ein Gespräch im Zug verstehen und Fragen zum Inhalt beantworten <p><u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Texte (z.B. Tagebuch) lesen und verstehen Tabelle mit unbekanntem Wörtern lesen und den Inhalt auf Deutsch wiedergeben <p><u>Sprechen- an Gesprächen teilnehmen/ zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Über vergangene Ereignisse/Erlebnisse/Aktivitäten erzählen/berichten Über Feiertage/feste und Brauchtum sprechen, insbesondere die Elemente und Abläufe am 4. Juli in Paris Vorlieben/Abneigungen in Bezug auf Kleidung äußern; über Kleidung und Farben sprechen Beschreiben von Kleidungsstücken 	<p>Medienkompetenzrahmen: <i>1.3 Datenorganisation</i></p> <p>Inhaltsbezogene Kompetenz: Die SuS' legen einen Ordner mit mehreren Dateien zu <i>Moi et mes amis</i> an</p> <p>Benötigte Medien: Computer</p> <p>Sonstiges/Schwerpunkt: ... hier Erweiterung durch Lieblingsfarben-/kleidung und Feste, die man gerne/regelmäßig besucht</p>



<ul style="list-style-type: none"> • wesentliche Textinhalte in einfacher Form wiedergeben • in Alltagssituationen zielführend schriftlich kommunizieren • einfache Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens realisieren <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kernaussagen kürzerer mündlicher und schriftlicher Informationsmaterialien adressatengerecht wiedergeben 	<ul style="list-style-type: none"> - Sagen, was man anzieht, z.B. zu Verabredungen - Gespräche zu bevorstehenden Besuchen und den dazugehörigen Vorbereitungen führen - Ein Streitgespräch führen und über Gefühle sprechen - Informationsaustausch / Aufforderungen <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ggf. ein Gedicht schreiben - Schriftliche Aufgaben – auch mit Bildimpulsen – zu Texten bearbeiten und Texte erstellen - Personen/Vorlieben beschreiben - Ein Fest auf Grund von Fragen beschreiben - Schreiben von E-Mails, z.B. zur Danksagung für ein Geschenk oder zur Verabredung - Erstellen einer Postkarte über ein Fest <p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eine Durchsage / eine Zeitungsnotiz verstehen und erklären können (Entnehmen relevanter Informationen) (D↔F) Informationen sinngemäß in einer E-Mail zusammenfassen 	
<p>VSM</p> <p><u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • einen grundlegenden Wortschatz zur Textproduktion verwenden <p><u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachverhalte schildern und von Ereignissen berichten und erzählen • Ge- und Verbote, Aufforderungen und Bitten, Fragen, Wünsche und Erwartungen sowie Verpflichtungen in einfacher Form ausdrücken • erste Kenntnisse der Aussprache und Intonation für ihre Hör- und Sprechabsichten einsetzen <p><u>Aussprache und Intonation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in klar strukturierten Gesprächssituationen und kurzen Redebeiträgen Aussprache und Intonation weitgehend angemessen realisieren <p><u>Orthografie</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende orthografische Muster weitgehend korrekt verwenden 	<p>VSM</p> <p><u>Wortschatzerweiterung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kleidung - Farben - Gliederungswörter - Kollokationen mit mettre <p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Passé composé mit avoir (regelmäßige Verben und von faire, auch in verneinten Sätzen) - Verben im Präsens, Futur composé und Imperativ (Wiederholung) - Farb-)Adjektive (Angleichung und Stellung) - Direktes und indirektes Objekt - Das Verb mettre - article contracté 	



	<p><u>Aussprache und Intonation und Orthografie</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Offenes und geschlossenes -e- (auch im Rahmen der Orthografie unterscheiden und korrekt schreiben) 	
<p>TMK</p> <ul style="list-style-type: none"> • im Rahmen des gestaltenden Umgangs mit Texten und Medien kurze Texte oder Medienprodukte erstellen, in andere vertraute Texte oder Medienprodukte in einfacher Form kreativ bearbeiten • einfache Texte und Medienprodukte grundlegenden Gattungen zuordnen und wesentliche Strukturelemente an ihnen belegen 	<p>TMK</p> <p><u>Ausgangstexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Gedicht - Einladung - Zeitungsnotiz - Tagebuch <p><u>Zieltext:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Gedicht - Dialog (ggf. Erstellung von Szenen für ein Theaterstück mit Redemitteln der Unité) 	
<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsprodukte in Wort und Schrift in Ansätzen selbständig überarbeiten und dabei eigene Fehlerschwerpunkte erkennen. • Einfache, auch digitale Werkzeuge für das eigene Sprachenlernen reflektiert einsetzen • Elementare Form der Wortschatzarbeit einsetzen 	<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schlüsselwörter erkennen und nutzen - mit Hilfe von Bildimpulsen und ggf. Stichwörtern Texte erstellen - Unterscheidung wichtiger von unwichtigen Informationen (mdl. Und schriftl.) - Einen Text gliedern/schreiben - Mit dem Buch arbeiten (Das Schulbuch als Arbeitsmittel und Nachschlagewerk verwenden) - Strategien zur Selbstkontrolle und - Bewusstheit des eigenen Lernstandes nutzen → Bilan (zum nachhaltigen Umgang mit Fehlerschwerpunkten) 	
<p>SB</p> <ul style="list-style-type: none"> - einfache Sprachphänomene und sprachliche Entwicklungen vergleichen 		



UV 1.7: P comme Papa à Paris Gesamtvolumen ca. 8-10 UE (à 67 Minuten)		
Anzubahnende Kompetenzerwartungen (im Schwerpunkt)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<i>Die SuS können...</i>		
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • ein erstes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <p><u>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Phänomene kultureller Vielfalt benennen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen <p><u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln 	<p>IKK Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten in Paris kennenlernen</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegendes Orientierungswissen zu Paris anwenden (Sehenswürdigkeiten, Flohmarkt, etc.) - öfftl. Verkehrsmittel in Paris / deren Logos erkennen - typ. Französische SMS-Abkürzungen entschlüsseln 	<p>Unterrichtliche Umsetzung: Sich orientieren in Paris: Sehenswürdigkeiten; Stadtplan lesen/Wegbeschreibungen verstehen und vornehmen; über Verkehrsmittel sprechen; Einkaufsgespräche verstehen / führen; Informationen finden/weitergeben (Flyer/Prospekt erstellen)</p> <p>Leseverstehen: SuS werden in Kleingruppen eingeteilt & durchlaufen die Stationen arbeitsteilig</p> <p>Paris-Ausstellung & Museumsgang/ Wandzeitung m. d. besten Resultaten jeder Gruppe</p>
<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • der mündlichen Kommunikation im Unterricht folgen • einfachen, klar artikulierten auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen <p><u>Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • der schriftlichen Kommunikation im Unterricht folgen • einfachen, klar strukturierten Sach- und Gebrauchstexten sowie einfachen literarischen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussage und wichtige Einzelinformationen entnehmen <p><u>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • am Unterrichtsgeschehen mündlich teilnehmen • in alltäglichen Gesprächssituationen ihre Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren <p><u>Sprechen - Zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Äußerungen und Inhalte von Texten in einfacher Form wiedergeben • sich zu Inhalten von im Unterricht behandelten Texten und Themen in einfacher Form äußern <p><u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • wesentliche Textinhalte in einfacher Form wiedergeben • einfache Formen des produktionsorientierten und kreativen 	<p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - den Wetterbericht verstehen - Durchsagen am Bahnhof verstehen - die offizielle Uhrzeit verstehen - Fragen stellen & darauf antworten - Einkaufsgespräche (im Laden/auf dem Markt) verstehen <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Speisekarte verstehen - eine E-Mail/Postkarte verstehen - Bildunterschriften lesen /verstehen - im Stadtplan Sehenswürdigkeiten finden - einfache literarische Texte verstehen - SMS entziffern <p>Sprechen/an Gesprächen teilnehmen/ zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - über Verkehrsmittel sprechen - ein Einkaufsgespräch führen - Vorlieben & Abneigungen ausdrücken - Angaben über Mengen machen - über einen Freizeitpark sprechen - Bilder beschreiben (m. H. von Vorgaben) - Fragen für ein Interview formulieren & darauf antworten <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Postkarte schreiben - eine SMS ausgeschrieben notieren - Angaben zum Wetter verschriftlichen 	<p>Fächerübergreifender Unterricht: Einführung in das Arbeiten an Lernstationen (Englisch, Naturwissenschaften etc.)</p> <p>Genderspezifische Aspekte: /</p> <p>Leistungsüberprüfung: <u>Schreiben:</u> Einkaufsdialog; Dialog zur Wegbeschreibung; <u>Hörverstehen:</u> zu Einkaufsgespräch/Wegbeschreibung <u>Schreiben:</u> Einkaufsdialog; Dialog zur Wegbeschreibung;</p>



<p>Schreibens realisieren <u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> für die Sprachmittlung notwendige Erläuterungen hinzufügen als Sprachmittelnde in informellen und einfach strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen in der jeweiligen Zielsprache, auch unter Nutzung von geeigneten Kompensationsstrategien, situations- und adressatengerecht wiedergeben 	<ul style="list-style-type: none"> Vorlieben/Abneigungen notieren Text erstellen (mithilfe d. Inhalts d. Lesetextes) <p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> den Fahrweg m. Bus/Bahn/Auto nach Paris ins Deutsche übertragen in einer Situation zw. Personen dolmetschen 	
<p>VSM <u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einen grundlegenden Wortschatz des <i>discours en classe</i> verwenden einen grundlegenden allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen thematischen Wortschatz einsetzen <p><u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Sachverhalte schildern und von Ereignissen berichten und erzählen Ge- und Verbote, Aufforderungen und Bitten, Fragen, Wünsche und Erwartungen sowie Verpflichtungen in einfacher Form ausdrücken Texte und mündliche Äußerungen strukturieren und räumliche, zeitliche und logische Bezüge in einfacher Form darstellen <p><u>Aussprache & Intonation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> kürzere Sprech- und Lesetexte sinngestaltend und adressatenbezogen vortragen in klar strukturierten Gesprächssituationen und kurzen Redebeiträgen Aussprache und Intonation weitgehend angemessen realisieren <p><u>Orthographie</u></p> <ul style="list-style-type: none"> grundlegende orthografische Muster weitgehend korrekt verwenden Kenntnisse grundlegender grammatischer Strukturen und Regeln, diakritischer Zeichen und typografischer Besonderheiten für die weitgehend normgerechte Schreibung einsetzen 	<p>VSM <u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Tourismus & Sehenswürdigkeiten (Paris) Wetter Phraseologie & Grußformeln in informellen Briefen / Postkarten Mengenangaben Kleidung Freizeitpark & -beschäftigungen off. Uhrzeit <p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> Verneinung mit <i>ne ... pas, ne ... plus & ne ... rien</i> die Verben <i>écrire & lire</i> im Präsens <i>adorer, aimer, détester & Nomen/Infinitiverweiterung</i> der Imperativ Mengenangaben: <i>ne ... pas de, ne ... plus de, beaucoup de, peu de combien de</i> <p>Aussprache & Intonation</p> <ul style="list-style-type: none"> die <i>Liaison</i> artikulieren (<i>Quel temps fait-il ?</i>) typisch frz. Laute wiederholen & auf unbekannte Wörter übertragen <p>Orthographie</p> <ul style="list-style-type: none"> Apostrophierung von <i>ne</i> vor Vokal durchführen Wortschatz der <i>Unité</i> korrekt schreiben 	
<p>TMK</p> <ul style="list-style-type: none"> im Rahmen des besprechenden Umgangs mit Texten und Medien einfachen Texten und Medienprodukten wesentliche Informationen zu Personen, Handlungen, Ort und Zeit entnehmen, diese mündlich und schriftlich wiedergeben und zusammenfassen im Rahmen des gestaltenden Umgangs mit Texten und Medien kurze 	<p>TMK <u>Ausgangstexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Lektionstexte Stadtplan Wegbeschreibungen/ Karten <p><u>Zieltext:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Text/Theaterstück m. Redemitteln d. <i>Unité</i> erstellen Einminutenrede verfassen Prospekt zum Freizeitpart gestalten eine Postkarte schreiben 	



<p>Texte oder Medienprodukte erstellen, in andere vertraute Texte oder Medienprodukte umwandeln sowie Texte und Medienprodukte in einfacher Form kreativ bearbeiten</p>		
<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none">• elementare Form der Wortschatzarbeit einsetzen• Arbeitsprodukte in Wort und Schrift in Ansätzen selbstständig überarbeiten und dabei eigene Fehlerschwerpunkte erkennen• in Texten elementare grammatische Elemente und Strukturen identifizieren und daraus Regeln ableiten• den eigenen Lernfortschritt anhand einfacher, auch digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen und dokumentieren	<p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none">- Informationen zu einem Freizeitpark im Internet finden- selbstständig arbeiten: PA organisieren, unbekannte Lexik kontextuell erschließen / nachschlagen, Aussprache neuer Wörter durch Analogiebildung erschließen- Wörter zu Kollokationen verbinden & Wörter ähnlicher Aussprache finden & damit unbekannte Wörter aussprechen- erstellte Materialien im Portfolio Ordner sammeln- Global-/Detailverständnis (Hörtext) unterscheiden- <i>mots-images</i> erstellen- Hypothesenbildung zu Texten- Dolmetschen & Übersetzen abgrenzen- Vorwissen aktivieren (Hypothesenbildung zu Textinhalten formulieren)- Aufgaben z. Training v. Kompetenzen auswählen & sinnvolle Reihenfolge finden f. d. individuellen Lernfortschritt (Stationenlernen)- Selbstkontrolle mithilfe des <i>Bilan</i>	
<p>SB</p> <ul style="list-style-type: none">• einfache semantische und strukturelle Zusammenhänge, elementare sprachliche Regelmäßigkeiten sowie einzelne Varietäten des alltäglichen Sprachgebrauchs erkennen• die Angemessenheit und Effektivität ihres sprachlichen Ausdrucks abwägen		